

Schmerz, Schmerz

Tief in meinem Innern kauert ein nacktes kleines Kind,
das die Hoffnung auf die Zukunft nie mehr wieder gewinnt,
durch die Tränen seiner Ängste sucht Blick himmelwärts
nach der Hilfe eines Gottes - doch die Antwort ist nur Schmerz

Tief in meinem Innern hofft ein kleines nacktes Kind,
das die Träume und die Wünsche alle nicht vergebens sind.
Am Grunde eines Kessels, voll von eingeschmolzenem Erz,
sucht es verlorenen Zauber - doch die Antwort ist nur Schmerz.

Tief in seinem Innern schreit ein kranker alter Mann,
vorbei die besten Jahre an die er sich nicht erinnern kann.
Er wartet auf Erlösung für sein alterschwaches Herz,
in der Stunde seines Todes - doch die Antwort ist nur Schmerz.

Es sieht - es fühlt - es schreit - vor Schmerz
Vater vergib mir - Vater vergib mir
Hol mich hier raus, lass mich hier nicht allein

Vater vergib mir - aus Blut machst du Wein
Vater vergib mir - die Welt ist zu klein
Vater vergib mir - aus Fleisch machst Du Brot
Vater vergib mir - ich wünscht ich wäre tot.